

Intranet - Landesamt für Umwelt (<https://lfu-intern.lvnbb.de/>)



Sinnvolle Alternativen für eine bodenschonende Landnutzung entwickeln

Wasserrückhalt und **nachhaltige Landwirtschaft** liegen Ihnen am Herzen? Beim Landesamt für Umwelt (LfU) tragen Sie dazu bei, dass das Land Brandenburg weiterhin ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt. Verstärken Sie unser Team im Rahmen eines vom BMUV geförderten Moorbodenschutzprojektes (BLuMo) befristet bis **31.12.2031** im Referat W26 „Gewässerentwicklung/Moorschutz“ als Referent*in am Standort Potsdam OT Groß Glienicke (LfU-114-W26).

Mit dem Vorhaben sollen innovative Wege gefunden werden, um die Klimaschutzziele des Bundes und der Länder umzusetzen und gleichzeitig den angespannten Wasserhaushalt in Brandenburg zu verbessern.

Verbundpartner des Projektes ist das Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie (ATB). Gesamtziel des Projektes ist die Schaffung von Demonstrationsflächen als best practice - Beispiele für die wirtschaftlich rentable Nutzung nasser(er) Niedermoore. Sie stoßen diesen Transformationsprozess gemeinsam mit einem großen, diversen Team und Netzwerk verschiedener Bundesprojekte an. Entscheidend für die Umstellung auf eine nasse Bewirtschaftung sind wirtschaftlich rentable und praktikable Wertschöpfungslösungen für die auf Niedermoorflächen wirtschaftenden Betriebe.

Ihre Aufgabenschwerpunkte liegen in der Etablierung von betriebspezifischen Wertschöpfungen in Zusammenarbeit mit Verwertungsfirmen und Landwirtschaftsbetrieben und der Erarbeitung dafür erforderlicher Bewirtschaftungslösungen. Sie leiten das Modul „Bewirtschaftung und Verwertung“ und sind der unterstützende Partner für die Landwirtschaftsbetriebe zur Umstellung auf eine nasse Bewirtschaftung. Sie begleiten die Landwirtschaftsbetriebe bei der Umstellung auf Paludikultur und finden gemeinsam angepasste Lösungen für den Betrieb und den Moorklimaschutz. Die/der zukünftige Stelleninhaber*in arbeitet eng mit der/dem Mitarbeiter*in landwirtschaftliche Bewirtschaftung und Beratung zusammen. Das Vorhaben ist ein Pilotprojekt, das sich an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis bewegt.

Das bieten wir:

Transparente Vergütung: nach TV-L **Entgeltgruppe 13** Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder, Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub und auf Wunsch auch Arbeit in Teilzeit.

Partnerschaftlichkeit: als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen Wert auf die Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem Gesundheitsmanagement.

Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein **freundliches und hilfsbereites Team**, das Sie vom ersten Tag einbindet und unterstützt.

Nachhaltigkeit: als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Zuschuss zum Firmenticket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium bzw. Masterabschluss in einschlägiger Fachrichtung, insbesondere in den Fachrichtungen Agrarwissenschaften, Agrarökonomie, Betriebswirtschaft, Regionalentwicklung, Geografie, Umwelt- und Naturschutz oder Studiengänge mit vergleichbaren Inhalten oder über gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen.

Zudem besitzen Sie einen Pkw-Führerschein, und haben keine Probleme mit dem Führen eines Dienst-Kfz.

Sie verfügen über ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache mit Level C1.

Sie sind teamfähig, gut im Umgang mit Konfliktsituationen und besitzen eine ausgeprägtes Organisations- und Verhandlungsgeschick und Erfahrung in der Kommunikation mit verschiedenen Akteuren.

Idealerweise haben Sie Erfahrungen in der landwirtschaftlichen Praxis und in Betriebswirtschaft. Willkommen sind Erfahrungen mit eigener Selbständigkeit oder eigenem Unternehmen. Sie suchen gern nach Lösungen im Zusammenspiel auch mit Wirtschaftspartnern. Hilfreich ist ein Grundverständnis für landwirtschaftliche Betriebe, die Bewirtschaftung von Flächen (Grünlandnutzung) und des Marktes für landwirtschaftliche Produkte.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **15.09.2024** über das Portal [Interamt.de](https://interamt.de) unter der **Stellenangebot-ID: 1180424** (<https://interamt.de/koop/app/stelle?0&id=1180424>)

Hinweise:

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Grünberg (Telefon: 033201- 442 167) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem Link (https://lfu.brandenburg.de/daten/luu/Datenschutz_Bewerbung_LfU.pdf).